

22 νόμου νόμῳ ἀπέθανον, ἵνα θεῷ ζήσω.
 23 Χριστῷ συνεσταύρωμαι.²⁰ ζῶ δὲ οὐκέτι ἐγώ,
 24 ζῇ δὲ ἐν ἐμοὶ Χριστός· ὃ δὲ νῦν ζῶ ἐν σαρκί, ἐν
 25 πίστει ζῶ τῇ τοῦ θεοῦ καὶ Χριστοῦ τοῦ ἀγαπήσαν-
 26 τός με¹² καὶ παραδόντος ἑαυτὸν ὑπὲρ ἐμοῦ.
 27 ²¹ Οὐκ ἄθετῶ τὴν χάριν τοῦ θεοῦ· εἰ γὰρ διὰ νόμου
 28 δικαιοσύνη, ἄρα Χριστὸς δωρεὰν ἀπέθανεν.
 29 ^{3,1} Ὡ ἀνόητοι Γαλάται, τίς ὑμᾶς ἐβάσκανεν,
 30 οἷς κατ' ὀφθαλμοὺς Ἰησοῦς Χριστὸς προεγράφη
 31 ἐσταυρωμένος;² τοῦτο μόνον θέλω μαθεῖν ἀφ' ὑμῶν·

Zeilen 29-31 ergänzt

Übers.:

Folio 82 ↓ : Gal 2,12-21[3,1-2]

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 161

01 (war) einer von Jakobus, mit den Heiden zusammen
 02 aß er. Als er aber gekommen war, zog er sich zurück und sonderte ab
 03 sich, fürchtend die aus (der) Beschneidung.^{2,13} Und
 04 (es) heuchelten mit ihm die übrigen Juden, so daß
 05 auch Barnabas sich durch ihre Heuchelei fortreißen ließ.
 06 ¹⁴ Aber als ich gesehen hatte, daß sie nicht recht wandeln gemäß
 07 der Wahrheit des Evangeliums, sagte ich zu Kephas
 08 vor allen: Wenn du, Jude seiend,
 09 heidnisch lebst, warum zwingst du die Heiden,
 10 jüdisch zu leben?¹⁵ Wir sind von Natur Juden
 11 und nicht Sünder aus Heiden;¹⁶ wissend, daß
 12 nicht gerecht gesprochen wird der Mensch aus Werken (des) Gesetzes,

¹² Standardtext: ἐν πίστει ζῶ τῇ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ τοῦ ἀγαπήσαντός με.